



regionaler gartenbauverein schaffhausen



Verband
deutschschweizerischer
Gartenbauvereine

**Einladung zur 149. Delegiertenversammlung
des VdGV
am Samstag, 18. Mai 2019**

**in Schaffhausen /
Trotte Osterfingen**



Liebe Delegierte, sehr geehrte Gäste

Der **regionale Gartenbauverein Schaffhausen** lädt Sie herzlich zur 149. Delegiertenversammlung in den nördlichsten Kanton der Schweiz in die Kantonshauptstadt Schaffhausen ein. Unser Verein wurde vom Gartenplaner Evariste Mertens bereits 1875 gegründet und konnte 2015 das 140 Jahr Jubiläum feiern. Ursprünglich wurde er gegründet um den Gartenbau zu fördern, dies vor allem mit Vorträgen, Fachkursen und Ausstellungen. Heute kämpft der Vereine wie viele andere mit einem stetigen Mitgliederschwund; einst mit über 100 Mitgliedern liegt der Mitgliederbestand nun relativ konstant bei ca. 60. Es werden im Jahr rund 6 Veranstaltungen organisiert, welche dem Zweck dienen, die Gartenkultur allen Interessierten näher zu bringen. Seit einigen Jahren konnte der Austausch der Mitglieder untereinander mit dem Besuch derer Privatgärten, gefördert werden. Auch der traditionelle Schlusshock mit ‚Gartenfilm‘ ermöglicht einen interessanten Austausch.

Den Charme **Schaffhausens** machen seine gut erhaltene und verkehrsfreie historische Altstadt mit vielen Erkern und historisch bemalten Fassaden und die schöne Lage am Rhein aus. Vom Munot, dem Wahrzeichen Schaffhausens aus, bietet sich ein weiter Blick über die einzigartige Stromlandschaft des Rheins und die bewaldeten Hügel des Randen. Aber auch das Kloster Allerheiligen, welches 1049 gegründet wurde, ist eine der Sehenswürdigkeiten inmitten der Altstadt. Rund drei Kilometer flussabwärts von Schaffhausen ist ein besonders eindruckliches Naturschauspiel zu bewundern: Der Rheinfall, mit 150 Metern Breite und 23 Metern Höhe grösster Wasserfall Europas.





Schaffhausen liegt in einer Weinbauregion, die Weine aus dem Klettgau sind bekannt. Im «Inventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz» wird Osterfingen als das Musterbeispiel einer intakten

Ortschaft mit nahtlosem Übergang zum bewirtschafteten Nahbereich und zu einer unberührten Landschaft im Wangen- und Osterfingertal vorgestellt. Sie gehört zu den geschützten Landschaften von nationaler Bedeutung.

Die Bergtrotte Osterfingen ist das eigentliche Wahrzeichen des Dorfes Osterfingen. Sie stammt aus dem Jahre 1584. Sie ist gemäss Kulturgüterschutz-Inventar ein Objekt von regionaler Bedeutung und wurde nun im Jahr 2014/15 Ausgebaut. In dieser schönen Lokalität inmitten des Rebhangs wird die DV abgehalten und gleichzeitig das Mittagessen genossen. In der ‚Genussregion‘ wie sich teile des Klettgaus nennen, gibt es unterschiedliche Genüsse zu entdecken. Die Landschaft mit den Rebhängen, die kleinen Weinbaudörfer Wilchingen und Osterfingen mit Gartenpfad aber auch die Wiesen- und Wälder rund um Osterfingen sind sehenswert, da seltene Orchideen und andere Pflanzen und Tiere zu finden sind.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und wünschen Ihnen eine erfolgreiche Tagung sowie viele angeregte Diskussionen.

Vorstand des Regionalen Gartenbauvereins Schaffhausen
Zentralvorstand des VdGV

Tagungsprogramm

ab 08.43	Ankunft Zug Bern-ZH-Schaffhausen Empfang der Delegierten und Gäste im Bahnhof
9.00	Abfahrt mit dem Bus ab Bahnhof nach Osterfingen
9.30	Ankunft Trotte Osterfingen Begrüssung mit Kaffee, Tee und Gipfeli durch den ehemaligen Präsidenten Michael Brütsch
10.00	Beginn der Delegiertenversammlung
10.30	Beginn Rahmenprogramm für Begleitpersonen <i>Führungen «Klangvoll» und «Ausgereift»</i>
12.30	Apéro für alle vor oder in der Trotte
13.00 – 14.30	Mittagessen in der Trotte
14.30	Rückfahrt nach Schaffhausen
15.15	Beginn der Führungen
16.45	Verabschiedung mit Kuchen / Kaffee / Getränk
Anschl.	Individuelle Heimfahrt

Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung Protokoll der 148. DV in Brig
4. Jahresbericht 2018 des Verbandspräsidenten
5. Jahresrechnung 2018, Revisorenbericht, Entlastung
6. Budget 2019/2020
7. Berichte und Ausblicke der Arbeitsgruppen / Tätigkeitsprogramm
 - a) Kurse
 - b) Projekt Gartenkind
 - c) Verbandsreisen
 - d) offener Garten
 - e) Bee and Bumblebee Ballenberg
8. Wahlen (kein Wahljahr)
9. Ehrungen
10. Orientierung Schweizer Garten
11. Anträge
12. Bestimmung des Organisators für die DV 2020 / 2021
13. Verschiedenes

Gästeprogramm

Es gibt die Wahl zwischen folgenden beiden Führungen:

«Klangvoll»

Führung durch das Klangreservoir „uf Stuel“ bei Osterfingen. Der Klangraum will ein Ort sein für eine eindrückliche individuelle Kunstbegegnung.



«Ausgereift»

Einfache Wanderung mit dem Rebbauer durch die Weinberge via Höhle Winterlislöchli. Sie erfahren einiges über den Rebbau, über Land und Leute.



Nachmittagsprogramm (Auswahl auf dem Anmeldeschein angeben)

Dauer jeweils 1 ¼ Stunden

1. „Stadt der 171 Erker“, Altstadtführung

Zu den Höhepunkten der mittelalterlichen, verkehrsfreien Altstadt gehören die Klosteranlage zu Allerheiligen, das Haus zum Ritter, die Zunfthäuser und die schönsten der 171 prächtigen Erker.

2. „Auf den Spuren von mittelalterlichen Gerüchen und Geschichten“

Hat es im Mittelalter wirklich schlecht gerochen? Welchen Einfluss hatte die Pest auf die Menschen? Sie laufen mit einer kräuterkundigen Magd durch die Gassen und erhalten einen Einblick in die Geruchswelt des mittelalterlichen Schaffhausens.

3. „Abt Michael und sein Kloster“

Walter Rüeegg alias „Abt Michael“ entführt sie in den Alltag des 16. Jahrhunderts. Er zeigt ihnen das Kloster, die St.-Anna-Kapelle und den Kreuzgang. Dabei erleben sie hautnah Schaffhauser Geschichte und das damalige Klosterleben. Auf dem Rundgang spazieren sie entlang des hübschen Kräutergartens. Diese Führung ist für Teilnehmer geeignet, welche eher kurze Gehdistanzen bevorzugen.

Anmeldung

Termin: bis am **5. Mai 2019** mit beiliegendem Anmeldetalon an die Geschäftsstelle VdGV Silvia Guldemann, Sandmatten 188, 4618 Boningen, Tel. 062 216 41 45

Kosten: Fr. 77. - pro Person mit beiliegendem Einzahlungsschein oder per IBAN CH63 0683 5585 0780 8468 4 an den Regionalen Gartenbauverein Schaffhausen überweisen

im Preis inbegriffen sind:

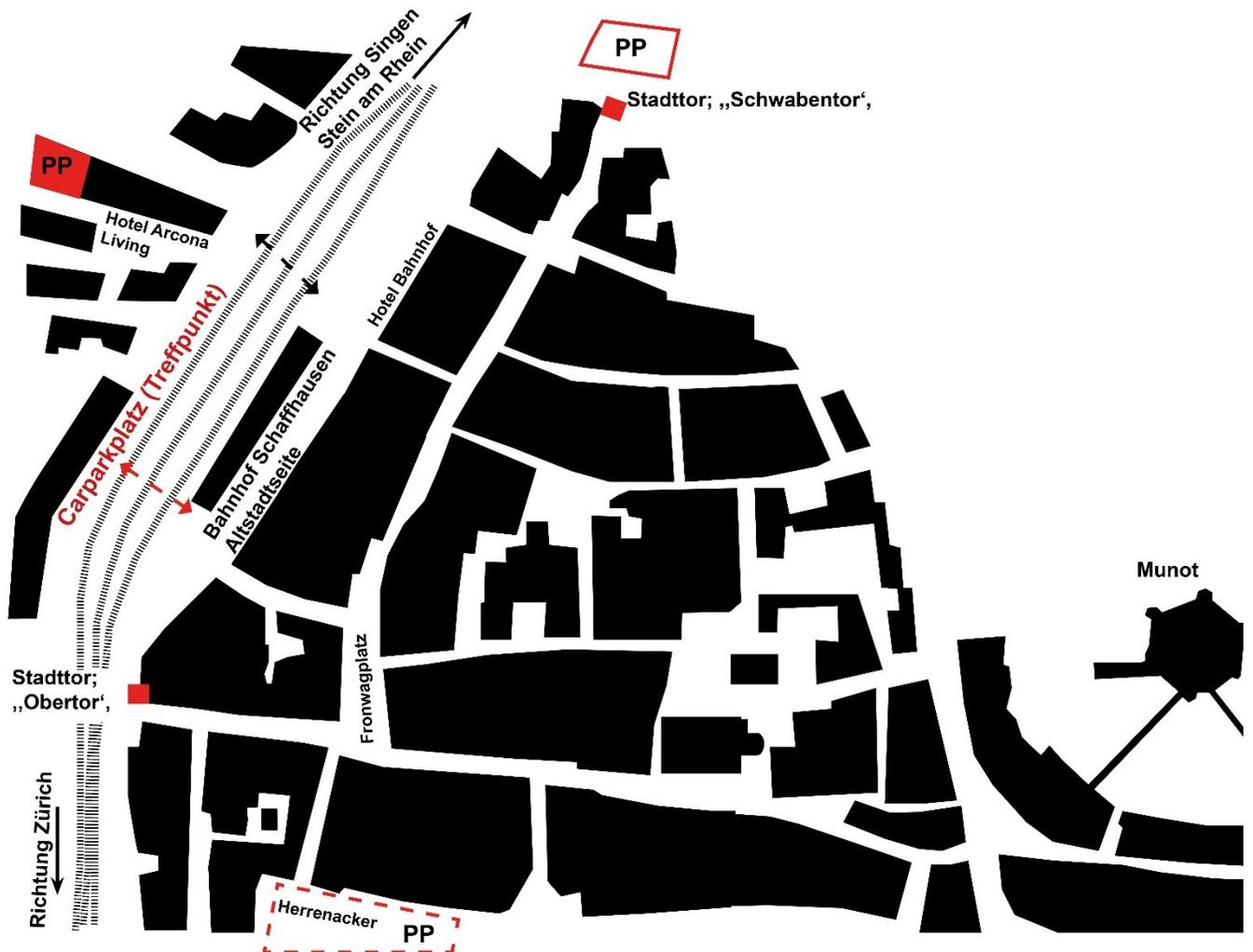
- Begrüssungskaffee oder –tee mit Gipfeli
- Mineralwasser während der Versammlung
- Morgenprogramm für Begleitpersonen
- Apéro
- Mittagessen und Quellwasser vom Brunnen (andere Getränke auf eigene Kosten)
- Führungen
- Nachmittagskaffee und Kuchen

Mittagessen:	Menu 1 (Fleisch)	Menu 2 (vegetarisch)
	Rieslingcrèmesuppe oder gemischter Salat	Rieslingcrèmesuppe oder gemischter Salat
	Lachsforellenfilet Rosmarinbratkartoffeln	Bölle- + Käsedünne
	Kaffee und Wyguetsli	Kaffee und Wyguetsli

Anreise

mit ÖV Zürich ab 8.05 Uhr, Schaffhausen an: 8.43 Uhr

mit Auto Von der Autobahn A4 die Ausfahrt „Schaffhausen Süd“



Gerne organisieren wir für Interessierte eine Übernachtungsmöglichkeit in Schaffhausen. Anfragen an die Geschäftsführerin Silvia Guldemann